

Jugendfreizeit vom 13. - 17. Juli 2024 in der Champagne

In diesem Jahr fahren wir mit 14 Jugendlichen, 2 Kindern und 7 Erwachsenen mit 2 Kleinbussen und 2 Pkw für 4 Tage in die Champagne um unsere Partnerstadt Hautvillers zu besuchen. Seit 2018 erstmalig konnte wieder ein gemeinsames Programm mit französischen und deutschen Jugendlichen stattfinden. Aus Hautvillers nahmen 4 Jugendliche am Programm teil und wir verbrachten schöne gemeinsame Stunden.

Samstag, 13.7.

Unser Treffpunkt war gegenüber vom Penny um 9:45 Uhr und Abfahrt um 10:00 Uhr.

Wir haben auch ein paar Stopps gemacht wo und wann? Keine Ahnung!

Als wir angekommen sind, haben alle eine Pommes oder einen Burger von Burger King gegessen.

Danach haben wir eingchecked und sind kurz darauf mit den französischen Kindern Essen gegangen.

Dann haben wir den Nationalfeiertag in Frankreich mit einem Umzug mit Laternen, einem Feuerwerk und einer Disco gefeiert. Das war cool!

Ca. um 12 Uhr sind wir dann ins Hotel gekommen und sollten auf die Zimmer schlafen gehen. Naja manche von uns haben das nicht getan!

Henri, Ben, Raphael

Sonntag 14.Juli

Heute war der Nationalfeiertag der Franzosen. Um 8:30 gab es ein leckeres französisches Frühstück in unserem Hostel. Kurz darauf fahren wir zu unserer Partnergemeinde Hautvillers.

Dort trafen wir unsere französischen Freunde und brachen zu einer kleinen Wanderung auf.

Nach einiger Zeit machten wir eine Rast an einer Wiese. Dort tranken die Erwachsenen Champagner und wir genossen die wunderschöne Aussicht. Danach liefen wir durch die Weinberge zu einem kleinen Fest anlässlich des Nationalfeiertages. Dort aßen, tranken und spielten wir, sehr lange. Die Erwachsenen spielten Boul. Im Scrapbookingsaal aßen wir alle zusammen Pizza. Danach

guckten wir die erste Halbzeit des EM Finales in einem großen Festsaal. In der Halbzeit machten wir uns auf den Weg zurück ins Hostel wo wir in unseren Zimmern das weitere Spiel verfolgten. Nach dem Spanischen Sieg gingen wir erschöpft von dem langen Tag ins Bett.

Mia, Josephine, Clara

Montag, 15.7.

Am Montag den 15.07.24 sind wir um 08:15 Uhr aufgestanden, haben uns fertig gemacht und haben gefrühstückt. Nach dem Frühstück haben wir unsere Koffer/Taschen gepackt und sind nach Hautvillers gefahren. Dort haben wir auf die Franzosen gewartet, als die Franzosen kamen sind wir mit ihnen nach Romery gefahren, um dort Paintball und Footgolf zu spielen. Als erstes haben wir Paintball gespielt, wir haben Schutzkleidung gekriegt und uns wurden die Regeln erklärt. Dann ging's los, wir wurden in Teams aufgeteilt und haben gespielt. Nach dem Paintball haben wir ein kleines Picknick gemacht, beim Picknick haben wir uns Sandwiches belegt und sind

auf einem Trampolinnetz gesprungen. Dann mussten wir los zum Footgolf, mit einem kleinen Video wurden wir ins Footgolf eingeführt, wir sollten uns Partner suchen und wir wurden in zwei Gruppen eingeteilt. Dann wurden wir zu unserer ersten Station gebracht und mussten versuchen den Fußball in das Loch zu schießen. Wir haben alle Stationen abgearbeitet und sind nach Châlons-en-Champagne gefahren zu unserer Jugendherberge. Angekommen haben wir eingekerkert und haben unsere Zimmer bezogen. Danach hatten wir etwa freie Zeit, Abend gab es Pizza zum Abendessen. Wieder gab es freie Zeit. Um 00:00 Uhr war Bettruhe und alle sind ins Bett gegangen.

Cécile, Clara, Nele

Dienstag 16.07.

An diesem Tag stand ein Ausflug in die Stadt Reims auf dem Programm. Zuerst haben wir uns um 9 Uhr zusammen gefunden um gemeinsam zu frühstücken. Als dann alle satt waren, hatten wir noch etwas Zeit um uns fertig zu machen, bis wir dann gegen 11 Uhr alle Richtung Reims aufgebrochen sind. Wir mussten etwas mehr als eine Stunde fahren, bis wir unser Ziel schließlich erreichten. Gemeinsam sind wir dann in die Innenstadt gelaufen, wo wir dann 2,5 Stunden Freizeit hatten. Jede Gruppe hat die Zeit anders genutzt. Gegen 14:30 Uhr haben wir uns dann an der Kathédrale Notre-Dame de Reims mit den Franzosen getroffen. Dort haben uns Claudia und Isabel einiges über die Kathedrale erzählt. Nun hatten wir 15 Minuten, um uns in der Kathedrale umzusehen. Danach haben wir uns wieder draußen getroffen um noch einige Gruppenbilder zu machen. Schließlich sind wir alle zusammen zum Parkplatz gelaufen, wo es für jeden noch eine kleine Stärkung gab. Dann sind wir zurück in die Jugendherberge gefahren und hatten Freizeit bis um 19 Uhr. In dieser Zeit haben wir alle zusammen Werwolf gespielt und uns dann fertig gemacht. Punkt 19 Uhr haben wir uns alle zusammen auf den Weg in die Innenstadt von Châlons-en-Champagne gemacht um uns dort in einem typischen französischen Restaurant niederzulassen. Dort durfte sich jeder was zu Essen und zu Trinken auf Französisch bestellen. Nach dem Essen sind wir durch die Stadt zu einem kleinen Bootsanleger gelaufen. Dort sind wir in zwei Gruppen aufgeteilt worden und haben uns auf zwei Boote verteilt. Nun sind wir mit unseren Booten über den Kanal Mau gefahren, und haben uns viele verschiedene Lichterspektakel angesehen. Diese Fahrt war sehr schön und teilweise etwas gruselig. Nach einer Stunde sind wir wieder am Anleger angekommen, und haben dort auf die zweite Gruppe gewartet. Als nun alle da waren sind wir wieder zurück in die Jugendherberge gelaufen. Angekommen in der Jugendherberge war auch schon Nachtruhe und damit ging unser letzter ganzer Tag zu Ende. Es war mal wieder schöne Zeit in Frankreich.

Von Johanna, Noemi, Hermine

Mittwoch der 17. Juli

Heute mussten wir schon um 7:00 Uhr aufstehen, da wir unsere Jugendherberge schon um 9:00 Uhr verlassen mussten.

Wir haben noch lecker gefrühstückt und gepackt danach haben wir noch die Jugendherberge gereinigt. Dann sind wir schon in die Autos gestiegen und sind daraufhin losgefahren. Während der Autofahrt haben die meisten geschlafen weil wir am Vorabend noch lange aufgeblieben sind. Wir mussten gegen halb 10 noch einmal kurz tanken. Um elf Uhr haben wir eine kleine Rast am Straßenrand gemacht da einige auf Toilette mussten. Um circa 12:15 Uhr sind wir noch zu einem Supermarkt gegangen, da einige noch etwas einkaufen wollten. Nach einer Viertelstunde Fahrt sind wir dann in Cocheren angekommen. Einige von dieser Jugend Freizeit waren schon das letzte Jahr mit, da diese letztes Jahr leider nicht in Hautvillers waren war die letzte Fahrt nach Cocheren. In Cocheren haben wir uns dann mit den Franzosen von letztem Jahr getroffen. Wir waren auf einem Spielplatz und haben dort Pizza gegessen. Kurz darauf haben wir da noch ein kleines Quiz zu unserer Jugendfreizeit gemacht. Daraufhin sind wir auch schon wieder weitergefahren. Es gab keinen stop mehr, bis wir in Kiedrich angekommen sind. wurden wir alle schon von unseren Eltern begrüßt? Eine tolle Jugendfreizeit ging zu Ende.

Hanna, Carolina